

STADT NEUSTADT AN DER WEINSTRASSE

BEGRÜNDUNG

zum Bebauungsplan "An der Wallgasse", I. Änderung (Spielplatz)
im Stadtbezirk Nr. 7

Der Bebauungsplan "An der Wallgasse" (in Kraft getreten am 03.07.1997) soll für einen kleinen Teilbereich am Westrand seines Plangebietes aus den folgenden Gründen geändert werden.

Anstelle einer ca. 600 m² großen Teilfläche der "Privaten Grünfläche - Gartenland -" soll auf einem städt. Grundstück eine "Öffentliche Grünfläche - Kinderspielplatz -" festgesetzt werden. Es besteht im Bereich der Altstadt ein erheblicher Bedarf an Kinderspielplätzen. Die genannte Grünfläche liegt nahe dem Ostrand der Altstadt an der, insbesondere für Schulkinder, wichtigen innerstädtischen Fuß- und Radwegverbindung Wallgasse. In dieser Lage ist sie für den beabsichtigten Nutzungszweck gut geeignet. Die Spielplatz-Initiative "Online" will diesen Spielplatz einrichten und unterhalten.

Das Grundstück Flurstück Nr. 926/6 wurde seinerzeit von der Stadt erworben, um im Rahmen des "innerstädtischen Grünzuges Wallgasse" als Grünfläche gesichert und entwickelt zu werden. Dieses grundsätzliche Planungsziel des Bebauungsplanes "An der Wallgasse" wird auch durch die Festsetzung als "Öffentliche Grünfläche - Spielplatz -" beibehalten, d.h. die Grundzüge der Planung werden nicht berührt.

Das Plangebiet dieser "I. Änderung" umfasst (wegen der hier sinnvollen Einbeziehung von Nachbargrundstücken) eine Fläche von ca. 0,4 ha.

Durch die "I. Änderung" werden keine wesentlich weitergehenden Eingriffe in Natur und Landschaft vorbereitet, als es die derzeit zulässige "Gartenland"-Nutzung erlauben würde. Diesbezüglich wird auf die landespflegerische Stellungnahme verwiesen, die Anlage zu dieser Begründung ist. Zur Realisierung dieser Bebauungsplan-Änderung sind weder bodenordnerische Maßnahmen notwendig, noch sind höhere Kosten (gegenüber den infolge des Bebauungsplanes "An der Wallgasse" geschätzten Kosten) zu erwarten. Die Einrichtung des Spielplatzes soll kurzfristig erfolgen.

Neustadt an der Weinstraße, den 19. November 1998
STADTVERWALTUNG


Dr. Horst Jürgen Weiler
Oberbürgermeister